

Inhalt

Vorwort	V
I. Einführung	1
II. Methodenkapitel.....	5
1. Sprachlich dargestellte Visualität, ihre Mittel und Funktionen nach modernem Verständnis	6
2. Sprachlich dargestellte Visualität nach antikem Verständnis	18
3. Erarbeitung einer Methodik	43
3.1 Ebene der Deskripte	43
3.2 Ebene der Deskription	46
3.3 Ebene des literarischen Werkes.....	48
3.3.1 Art der (narrativen) Vermittlung der Deskription	48
3.3.2 Strukturtypen der Beschreibung	49
3.3.3 Sprachliche Angebundenheit der Ekphrasen.....	49
3.3.4 Objekt der Beschreibung	50
3.3.5 Rezeptionsbezogenheit und Funktionalität der Ekphrase.....	51
3.4 Abschließender Überblick über die analytische Vorgehensweise und Methodik	55
III. Homers <i>Odyssee</i>	63
1. Einleitung	63
2. Formelle Analyse.....	66
2.1 Ebene der Deskripte	66
2.2 Ebene der Deskription	72
2.3 Ebene des literarischen Werkes.....	73
2.3.1 Art der narrativen Vermittlung der Ekphrasen	73
2.3.2 Strukturtypen der Beschreibung	76
2.3.3 Sprachliche Angebundenheit der Ekphrasen.....	78

2.3.4	Objekt der Beschreibung	80
2.3.5	Rezeptionsbezogenheit und Funktionalität der Ekphrase	81
3.	Detailuntersuchung von Alkinoos' Palast und Garten (7,84–135)	98
3.1	Das Äußere des Palastes (7,84–94)	99
3.2	Das Innere des Palastes (7,95–102)	103
3.3	Alkinoos' Dienerinnen (7,103–111)	105
3.4	Alkinoos' Garten (7,112–132)	106
3.5	Ausleitung (7,133–135)	114
4	Ausblick auf die iliadische Schildbeschreibung	115
IV.	Herodots <i>Historien</i>	119
1.	Einleitung	119
2.	Formelle Analyse	123
2.1	Ebene der Deskripte	123
2.2	Ebene der Deskription	128
2.3	Ebene des literarischen Werkes	131
2.3.1	Art der narrativen Vermittlung der Ekphrasen	131
2.3.2	Strukturtypen der Beschreibung	133
2.3.3	Sprachliche Angebundenheit der Ekphrasen	134
2.3.4	Objekt der Beschreibung	138
2.3.5	Rezeptionsbezogenheit und Funktionalität der Deskription	140
3.	Detailuntersuchung der Ekphrase der Stadt Babylon (1,178–183)	155
3.1	Allgemeine Angaben zur Stadt (1,178,1–3)	157
3.2	Der Stadtwall (1,179,1–3)	159
3.3	Die Anlage beider Stadtteile (1,180,1–4)	161
3.4	Die beiden Stadtzentren und der Aufbau des Tempelbezirks (1,181,1–5)	167
3.5	Das Tempusprofil der Ekphrase	172
V.	Synopse: Die ‚klassische‘ Ekphrase bei Homer und Herodot.	175
VI.	Heliodors <i>Aithiopika</i>	189
1.	Einleitung	189
2.	Formelle Analyse	192
2.1	Ebene der Deskripte	192
2.2	Ebene der Deskription	198

2.3	Ebene des literarischen Werkes.....	199
2.3.1	Art der narrativen Vermittlung der Ekphrasen	199
2.3.2	Strukturtypen der Beschreibung	201
2.3.3	Sprachliche Angebundenheit der Ekphrasen.....	202
2.3.4	Objekt der Beschreibung	204
2.3.5	Rezeptionsbezogenheit und Funktionalität der Ekphrase.....	208
3.	Detailuntersuchung des Festumzugs (3,1,3–4,7).....	224
3.1	Die Rahmensituation als Metapoetik: Knemons Aufforderung an Kalasiris (3,1,1–2) und die ‚Epiphanie‘ der Protagonisten (3,4,7)	226
3.2	Das Vorfeld der Prozession (3,1,3–3,2,4)	237
3.3	Die thessalische Festgesandtschaft (3,3,1–8)	239
3.4	Charikleia (3,4,1–6)	249
4.	Detailuntersuchung des Königsrings (5,13,3–14,4)	258
4.1	Der Amethyst (5,13,3–4)	260
4.2	Das bukolische Motiv (5,14,1–4)	264
5.	Zusammenfassung zu Heliodor.....	276
VII.	Cervantes’ Persiles	287
1.	Einleitung	287
2.	Heliodor im Spiegel der Epos- und Romantheorie des 16./17. Jhs.	290
3.	Die Ekphrasen im Persiles.....	296
4.	Die Metapoetik zur Ekphrase im Persiles	311
5.	Heliodors Einfluss auf Cervantes’ Ekphrastik	319
VIII.	Resümee	325
IX.	Abkürzungs- und Literaturverzeichnis.....	329
1.	Abkürzungen.....	329
2.	Editionen, Kommentare und Übersetzungen von Homer, Herodot, Heliodor und Cervantes	330
3.	Editionen, Kommentare und Übersetzungen sonstiger antiker Autoren.....	332
4.	Ausgaben, Kommentare und Übersetzungen sonstiger frühneuzeitlicher Autoren.....	335

5.	Grammatiken und Wörterbücher:	336
6.	Forschungsliteratur.....	336
XI.	Abstract/Resumen	359
1.	Abstract (English)	359
2.	Resumen (español)	360